

zh
aw

Gesundheit



7. Winterthurer Ergo-Gipfel

Ergotherapie trifft Technologie

Jetzt
anmelden

Samstag, 2. März 2024

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleg:innen

Künstliche Intelligenz, Robotik, Apps oder Virtual Reality – neue Technologien sind vielfältig und omnipräsent. Doch welche Entwicklungen nützen Menschen in der Therapie wirklich? Wovon können Klient:innen und Therapeut:innen profitieren?

Diesen Fragen geht der 7. Winterthurer Ergo-Gipfel nach. Neben Referaten von Expert:innen bietet der Anlass viel Raum, um sich auszutauschen und sich zu vernetzen. Zudem haben Sie im «Basislager» die Gelegenheit, eigene Themen vorzustellen und mit Gleichgesinnten zu diskutieren.

Tauchen Sie am 2. März 2024 mit uns ins Thema «Ergotherapie trifft Technologie» ein!

Wir freuen uns auf Sie

Christiane Mentrup

Leiterin Institut für Ergotherapie

Anika Stoffel

Leiterin Weiterbildung und Dienstleistung Ergotherapie

Gipfelstürmer:innen



Daniel Rickenbacher arbeitet im Marketing der Firma Active Communication, er hält Vorträge und schreibt seinen eigenen Blog. In diesem berichtet er regelmässig aus seinem, wie er sagt, «nicht ganz alltäglichen Alltag». Zum Umgang mit seiner angeborenen Cerebralparese sagt Rickenbacher: «Ich lebe Selbstbestimmung bis zur Grenze meiner Behinderung.» Ein wichtiges Hilfsmittel ist sein Talker, der ihn in seiner Kommunikation unterstützt. In seinem Referat berichtet Rickenbacher über die Bedeutung von Technologien in seinem Alltag und geht darauf ein, was er sich von uns Therapeut:innen in diesem Zusammenhang wünscht.



Dr. Vera Kaelin ist Postdoktorandin im Collaborative AI Lab der Umeå Universität in Schweden. Zuvor doktorierte sie an der University of Illinois Chicago mit dem Fokus «Artificial Intelligence to Customize Participation-Focused Pediatric Re/habilitation Interventions». Ihre Studien regen zum Einsatz von künstlicher Intelligenz (KI) zur Verbesserung einer auf Partizipation ausgerichteten pädiatrischen Versorgung an. Am Winterthurer Ergo-Gipfel präsentiert Kaelin Beispiele von KI-Anwendungen im Gesundheitswesen, sie geht auf Chancen und Risiken für Klient:innen ein und zeigt auf, wie sich Ergotherapeut:innen in die Entwicklung partizipationsfokussierter KI-Tools einbringen können.



Stefan Staubli leitet die Soziale und Berufliche Integration des Schweizer Paraplegiker Zentrums Nottwil. Neben seiner Aufgabe als Mitglied der Geschäftsleitung fokussiert er darauf, die Bereiche Berufsabklärung und Bildung konsequent an die sich ändernde Arbeitswelt anzupassen. Dabei spielt moderne Infrastruktur eine zentrale Rolle. Seine Abteilung ParaWork setzt etwa auf 3-D-Drucker, virtuelle Trainings, aber auch auf Software wie CAD- und CNC-Programme. In seinem Referat zeigt Staubli auf, wie Klient:innen in virtuellen Welten Partizipation erleben, welchen Einfluss dies auf ihre Motivation und Autonomie hat und wie virtuelle Realitäten die Ergotherapie bereichern können.

Programm

Samstag, 2. März 2024

8.30 Uhr Empfang und Kaffee

9.00 Uhr Begrüssung

9.05 Uhr Gipfelstürmer:innen: Referate und Seilschaften*

Zwischen Freiheit und Abhängigkeit – mit technischen Hilfsmitteln über die Grenze meiner Behinderung

Daniel Rickenbacher, Marketingmitarbeiter Active Communication, Blogger und UK-Referent

Wenn die künstliche Intelligenz nicht weiss, was Partizipation ist – Einblicke in aktuelle Forschung

Dr. Vera Kaelin, Ergotherapeutin MSc, Postdoktorandin Umeå Universität Schweden

Ist virtuelle Realität real? Neue Chancen für partizipationsorientierte Therapie

Stefan Staubli, Ergotherapeut, MSc Neurorehabilitation, Leiter Soziale und Berufliche Integration Schweizer Paraplegiker Zentrum Nottwil

10.30 Uhr Pause

11.00 Uhr Erstbesteiger:innen: Referate und Seilschaften*

Daten als Wegweiser in der Therapie – Einblicke in ein Pilotprojekt

Alena Erne, Ergotherapeutin, MSc Neurorehabilitation, Leiterin Ergotherapie, und Clara Bardua, Ergotherapeutin, Nextherapy

Die Kunst der Kollaboration: Interdisziplinäre und partizipative Entwicklung von Apps für die Ergotherapie

Lena Rettinger, Ergotherapeutin, MSc Health Assisting Engineering, Lehrende und Forschende FH Campus Wien

Auf Distanz reliable Assessments durchführen?

Erkenntnisse aus einem aktuellen Forschungsprojekt

Dr. Martina Spiess, Physiotherapeutin, PhD in Rehabilitation Sciences, Dozentin ZHAW, und Lena Sauerzopf, Ergotherapeutin MSc, wissenschaftliche Assistentin und Doktorandin ZHAW

Zwischen Interaktion und Isolation – Einsatz sozialer Roboter im Pflegeheim

Prof. Dr. Hartmut Schulze, Dozent, Hochschule für Angewandte Psychologie FHNW

Den Titel des fünften Referats finden Sie auf der Website:

→ zhaw.ch/gesundheit/ergo-gipfel

12.30 Uhr Mittagspause

13.30 Uhr Netzwerken mit Aussteller:innen

14.30 Uhr Basislager: Zwei Runden Referate und Seilschaften*

Wählen Sie je eines der eingereichten Referate aus und diskutieren Sie in den anschliessenden Seilschaften mit.

15:30 Uhr Schlusswort

* Nach den Referaten wählen Sie eines der präsentierten Themen und diskutieren gemeinsam mit den jeweiligen Referent:innen.

Anmeldung

Kosten

In der Pauschale inbegriffen sind das Mittagessen und die Pausenverpflegung, Tagungsunterlagen sowie eine Teilnahmebestätigung.

Regulär	CHF	240.- *
für EVS-Mitglieder	CHF	210.- *
für BSc-Studierende	CHF	60.-

* Melden Sie sich mit mindestens zwei weiteren Personen an und profitieren Sie von 20% Gruppenrabatt.

Anmeldefrist

31. Dezember 2023 für Gruppen
2. Februar 2024 für Einzelpersonen
→ zhaw.ch/gesundheit/ergo-gipfel

Themeneingabe Basislager

Im Basislager stellen Sie in fünf Minuten ein Thema vor und diskutieren es anschliessend zwanzig Minuten lang mit Interessierten in Ihrer «Seilschaft». Basislager-Referent:innen nehmen zum reduzierten Studierendentarif am Anlass teil.

Inhalt

Nutzen Sie diese Plattform, um innovative Themen vorzustellen, die Ihnen am Herzen liegen. Zum Beispiel Praxisprojekte, Forschungsergebnisse, Master- oder Bachelorarbeiten. Die Projekte müssen nicht mit dem übergeordneten Thema des Ergo-Gipfels zu tun haben.

Zweck

Ziel kann zum Beispiel die Bekanntmachung eines Projekts, die Suche nach Projektpartner:innen oder der Austausch mit potenziellen Nutzer:innen sein.

Abstract

Maximal 150 Wörter zu Hintergrund, Ziel, Konzept und Ergebnissen.

Eingabefrist

10. Januar 2024
→ zhaw.ch/gesundheit/ergo-gipfel

Ob Ihr Thema angenommen wurde, erfahren Sie bis am 18. Januar 2024.

Zürcher Hochschule
für Angewandte Wissenschaften

Gesundheit

Services Weiterbildung
Katharina-Sulzer-Platz 9
Postfach
8401 Winterthur

+41 58 934 65 27

weiterbildung.gesundheit@zhaw.ch

zhaw.ch/gesundheit/ergo-gipfel

